

3. Verhandlungsrunde TV-L am Donnerstag, dem 07.12.2023, Potsdam Aufruf zum Warnstreik und Information zur Busverbindung

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

die Tarifverhandlungen für den Geltungsbereich des TV-L gehen in die entscheidende Runde. Ab Donnerstag, dem 07.12.2023, findet in Potsdam die entscheidende dritte Verhandlungsrunde statt. Bisher hat die Arbeitgeberseite **kein Verhandlungsangebot** vorgelegt. Angesichts der historisch hohen Inflation, die praktisch unsere Gehälter aufzehrt, bedeutet dies erheblich weniger Geld für jede/n Einzelne/n.

Gemeinsam fordern wir:

- 10,5 Prozent mehr Gehalt
- Laufzeit 12 Monate!
- Tarifvertrag für studentische Beschäftigte!

Die GEW ruft zum ganztägigen Warnstreik am 7. Dezember 2023 auf!

Gemeinsam mit den Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes im DGB wollen wir ein deutliches Zeichen setzen und so den Druck auf die Arbeitgeberseite deutlich erhöhen!

Dabei brauchen wir Ihre Unterstützung!

Wer darf streiken? Grundsätzlich darf jeder zum Streik aufgerufene Arbeitnehmer oder jede Arbeitnehmerin auch daran teilnehmen. Es spielt keine Rolle, ob man Mitglied einer Gewerkschaft ist oder nicht. Das Streikrecht ist verfassungsmäßig im Rahmen der „Koalitionsfreiheit“ (Artikel 9 Absatz 3 Grundgesetz) geschützt.

Gemeinsam fahren wir nach Potsdam:

Der Bus aus dem Bereich Havelland startet um

07.00 Uhr in Rathenow, Rathaus

Weitere Haltestellen:

07.45 Uhr Nauen, Rathaus

08.00 Uhr Wustermark, Rathaus

**Bitte teilen Sie uns möglichst bis zum 04.12.2023 mit, wo Sie zusteigen wollen.
Rückmeldungen über: hvl@gew-brandenburg.de**

Die eigene Anfahrt ist natürlich auch möglich. Denken Sie dann daran, dass Sie sich in Potsdam am Alten Markt in die Streiklisten eintragen.

Der Treffpunkt in Potsdam ist gegen 9:30 Uhr vor dem Landtag.

Anschließend werden wir gemeinsam im Demonstrationzug zum Kongresshotel, dem Verhandlungsort der Tarifverhandlungen, laufen.

Der Aufruf zum Warnstreik gilt grundsätzlich für alle angestellten Kolleginnen und Kollegen sowie natürlich auch für die verbeamteten Kolleginnen und Kollegen, die an diesem Tag keine Unterrichtsverpflichtungen haben.

Wir müssen jetzt ein Zeichen setzen! Und: Wir müssen VIELE sein!

Wir sehen uns am 7. Dezember.

Ihr GEW-Kreisvorstand